

Protokoll

über die **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Soziales der Samtgemeinde Thedinghausen** am Dienstag, dem 19. Januar 2016, 19:30 Uhr, in Thedinghausen, Gasthof Niedersachsen, Braunschweiger Str. 19.

Anwesend:

Stellv. Vorsitzender Dr. Künnemeyer
Beigeordneter Becker-Portele
Ratsmitglied Bergmann
Beigeordneter Ehlers als Vertreter für Beigeordneten Winkelmann
Beigeordneter Metz als Vertreter für Ratsmitglied A. Meyer
Beigeordneter Otten
Ratsmitglied Rengstorf als Vertreter für Ratsmitglied Callies
Ratsmitglied Dr. Strassner als beratendes Mitglied
Ratsmitglied Heinz von Hollen als beratendes Mitglied

Von der Verwaltung:

Samtgemeindebürgermeister Hesse bis 20:25 Uhr
Kämmerer Dunker
Verwaltungsangestellter Meyer als Protokollführer

Als Gäste:

Frau Buschmann-Hubal und Frau Häring von den Werder Wichteln zu TOP 5
Frau Roth, Blaues Haus, zu TOP 5
5 Bürger

Es fehlen:

Ratsmitglied Callies
Ratsmitglied Lochte
Ratsmitglied Meyer, A.
Ratsmitglied Shala
Beigeordneter Winkelmann

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Stellv. Vorsitzender Dr. Künnemeyer eröffnet die Sitzung, wünscht allen Anwesenden ein gutes neues Jahr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 - Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldungen.

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Soziales am 10.12.2015

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft u. Soziales am 10.12.2015 wird bei 1 Stimmenthaltung genehmigt.

**TOP 4 - Beratung und empf. Beschlussfassung über den Antrag der Lebenshilfe auf
Gewährung eines Zuschusses für die Ersatzbeschaffung einer Holzhütte für
Spielgeräte
-DS-Nr. S.3.17.585-**

Auf Bitte vom stellv. Vorsitzenden Dr. Künnemeyer erklärt die im Publikum anwesende stellvertretende Ordnungs- und Sozialamtsleiterin Frau Dunker die Notwendigkeit der jetzt abgängigen Holzhütte auf dem Außengelände des Lebenshilfe-Kindergartens.

Beigeordneter Becker-Portele moniert, dass von der Lebenshilfe nur ein Kostenvoranschlag für eine neue Holzhütte vorgelegt worden ist. Er beantragt, den Tagesordnungspunkt abzusetzen und die Lebenshilfe aufzufordern, weitere Angebote einzuholen.

Beigeordneter Metz geht auf die seines Erachtens hohen Kosten für Malerarbeiten ein. Er bittet um Klärung, ob dies nicht auch günstiger bzw. in Eigenleistung durch die Eltern machbar sei.

Ratsmitglied von Hollen weist darauf hin, dass es sich vermutlich um eine einfache Holzkonstruktion handelt, die angeboten worden ist und er schlägt vor, alternativ zu prüfen, ob nicht ein Gerätehaus aus Trapezblech, wie z.B. beim Kindergarten Morsum vorhanden, angeschafft werden könnte, da dieses vermutlich haltbarer ist.

Auf Nachfrage von SGBgm. Hesse bekräftigen die Ausschussmitglieder, dass dieser Punkt nicht erneut im Fachausschuss beraten werden braucht, sondern direkt im SGA entschieden werden soll.

Stellv. Vorsitzender Dr. Künnemeyer fasst zusammen, dass heute keine Beschlussempfehlung über diesen Punkt erfolgen soll.

Stattdessen soll die Lebenshilfe zunächst aufgefordert werden, weitere Angebote vorzulegen und zu prüfen, ob die Malerarbeiten nicht günstiger bzw. durch Eigenleistungen der Eltern erfolgen können. Außerdem ist zu prüfen, ob ein Gerätehaus aus Metall/Trapezblech eine sinnvolle Alternative zu dem Holzschuppen darstellt.

Dieser Punkt soll dann direkt im SGA entschieden werden.

**TOP 5 - Beratung und empf. Beschlussfassung über den Antrag der Werder Wichtel für
den Ausbau von Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren im Blauen Haus
in Thedinghausen
-DS-Nr. S.3.17.592-**

SGBgm. Hesse weist darauf hin, dass hier kurzfristig eine Initiative der Werder Wichtel aufgegriffen worden ist und dass aus Sicht der Verwaltung die Pläne als solide und gut beurteilt werden. Hier können mit einem überschaubaren Kostenrahmen auch gleich fünf zusätzliche Betreuungsplätze für U3-Kinder geschaffen werden. Die hierfür erforderlichen Mittel sind noch in den Haushalt 2016 aufzunehmen.

Frau Buschmann-Hubal erklärt auf Nachfrage, dass die Nutzung des ehemaligen Blauen Hauses mit der Vermieterin zunächst für 10 Jahre vereinbart werden soll.

Sie berichtet über die räumlichen Verhältnisse in Werder, die auch die Genehmigung in Frage stellen und das daher leider der Sachzwang besteht, sich verändern zu müssen. Da dieses in Werder am alten Standort nicht möglich ist, geht man mit einem weinenden, aber auch mit einem lachenden Auge den Weg, der sich mit der Einrichtung einer 15er-Krippengruppe im ehemaligen Blauen Haus bietet. Die dort vorhandenen Räumlichkeiten sind nahezu ideal für die Krippennutzung.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt stellv. Vorsitzender Dr. Künnemeyer über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Samtgemeinde Thedinghausen befürwortet und unterstützt den Umbau des Gebäudes in Thedinghausen, Bremer Str. 28, als Ersatz für die angemietete Räumlichkeit in Werder. Voraussetzung ist, dass das Gebäude an die Wichtel vermietet wird.

Die Samtgemeinde übernimmt zunächst die Kosten für die erforderlichen Umbaumaßnahmen (überwiegend Sanitärraum) und beantragt die Investitionskostenförderung für die 5 zusätzlichen Plätze beim Land. Die Investitionskosten werden auf ca. 30.000,00 € geschätzt und im Haushalt 2016 bereitgestellt. 50 % des ungedeckten Anteils der Investitionskosten wird von den Werder Wichteln in den Jahren 2017 und 2018 erstattet.

Die Samtgemeinde Thedinghausen fördert die neu geschaffenen Krippenplätze analog der bisherigen Fördersätze und schließt hierzu eine Ergänzung der Vereinbarung vom 06.08.2006.

Die Förderung beginnt mit dem Vorliegen der Betriebserlaubnis, voraussichtlich im Sommer 2016. Gegenüber der bisherigen Vereinbarung enthält sie folgende Zusätze bzw. Änderungen:

1. Die Krippengruppe bietet von montags bis freitags eine Ganztagsbetreuung von 08:00 bis 15:00 Uhr sowie einen Frühdienst von 07.30 bis 08:00 Uhr an.
2. Mit Betriebsbeginn der 15er-Krippengruppe fördert die Samtgemeinde Thedinghausen auch die Personalkosten für eine zweite Erzieherin mit 40 Wochenstunden (einschl. Frühdienst).
3. Die Samtgemeinde übernimmt mit Betriebsbeginn der 15er-Krippengruppe einen Regiekostenanteil von 303,00 €/Jahr/Platz, für 2016 wird ein anteiliger Betrag gezahlt.

Die erforderlichen zusätzlichen Haushaltsmittel für die neue Betriebskostenförderung in Höhe von ca. 14.000,00 € werden bei PSK 07/36501.431800 im Haushalt 2016 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**TOP 6 - Beratung und empf. Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung 2016 einschl. -plan
-DS-Nrn. S.2.17.568, S.2.17.568.M1, S.3.17.M573, S.2.17.568.M2-**

Kämmerer Dunker weist eingangs auf die per Mail nachgesandte Änderungsliste hin, welche die bisherigen Änderungswünsche der Fachausschüsse und der Verwaltung zusammengefasst enthält. Hierzu kommen einige weitere Änderungen, auf die er noch eingehen wird.

Kämmerer Dunker weist darauf hin, dass die nun folgenden Zahlenwerke per Power-Point-Präsentation vorgestellt werden und dass Ausdrücke dieser Präsentation dem Protokoll zur Information aller übrigen Ratsmitglieder beigelegt werden.

Herr Dunker geht zunächst auf den Jahresabschluss 2015 ein. Die jetzt vorliegenden Zahlen sind noch nicht endgültig, da z.B. die Verrechnung der Krippenkosten zwischen Samtgemeinde und Mitgliedsgemeinden noch nicht abgeschlossen ist. Im Gegensatz zum alten Haushaltsrecht können diese Buchungen jetzt noch einige Monate im Folgejahr durchgeführt werden. Trotzdem gibt Kämmerer Dunker eine positive Bewertung für das abgelaufene Haushaltsjahr 2015 ab. Er beantwortet die hierzu gestellten Fragen der Ausschussmitglieder.

Als nächstes geht Kämmerer Dunker auf die von der Verwaltung per Mail versandte Änderungsliste mit den Ergebnissen der Fachausschussberatungen und den zusätzlichen Änderungswünschen der Verwaltung ein. Noch nicht in der Änderungsliste enthalten sind folgende Punkte:

1. Der von der Samtgemeinde anteilig zu tragende Verlustausgleich für die BTE hat sich gegenüber den Planungen für 2015 leider erhöht. Dieser Trend wird sich in den nächsten zwei Jahren fortsetzen. Eine Änderung zum Besseren ist erst in Sicht, wenn die Bremer Straßenbahn die Gleisanlagen der BTE mit nutzt und hierfür zahlt.

Auf Nachfrage der Ratsmitglieder erläutert Herr Dunker, dass auch der Verkauf der eigenen maroden Lokomotive der BTE und der Wegfall der Lokomotive des Kleinbahnvereins zur Folge gehabt haben, dass die Verluste der BTE steigen. Er betont, dass aufgrund der bestehenden vertraglichen Regelungen keine Möglichkeit besteht, kurzfristig die Übernahme der vereinbarten Verlustausgleichs zu verweigern oder die Zahlungen zu senken.

Nach weiterer Diskussion beauftragt der Ausschuss die Verwaltung, die Geschäftsführung der BTE möglichst schon zum SGA am 04.02.2016 einzuladen, um die Ratsmitglieder über die finanzielle Situation und mögliche Handlungsoptionen der Eisenbahngesellschaft zu informieren.

2. Die Erweiterung der Krippe der Werder Wichtel in Emtinghausen, Schulstr. 25, hat seinerzeit bauliche Maßnahmen erfordert, die die Samtgemeinde Thedinghausen getragen hat. Ein Teil dieser Kosten für die Dämmung der oberen Geschossdecke ist nicht als förderungsfähig anerkannt worden und ist nun als Vermieterangelegenheit eingestuft worden und damit von der Gemeinde Emtinghausen an die Samtgemeinde Thedinghausen zu erstatten.
3. Die Beschaffung des Ratsinformationssystems ist beim Vergabebeschluss mit der Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für 2015 verbunden worden. Da diese Ausgabe in 2015 nicht fällig geworden ist, wird anstelle der überplanmäßigen Ausgabe jetzt in 2016 ein regulärer Ansatz eingeplant.

Unter Einbeziehung dieser neuen Änderungsvorschläge erläutert Kämmerer Dunker die Zahlen für den Haushalt 2016 anhand der dem Protokoll beigelegten Power-Point-Präsentation.

Nachdem im Jahr 2016 eine Kreditaufnahme von ca. 500.000 € ausreichen wird, um die finanzielle Leistungsfähigkeit der Samtgemeinde zu erhalten, verschlechtern sich die Zahlen für die Jahre 2017 und 2018 doch deutlich.

SGBgm. Hesse weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass aufgrund der anstehenden erhöhten Investitionen in das Kanalnetz dann auch eine Überarbeitung und Anpassung der Abwassergebühren folgen wird, um zur Finanzierung dieser Investitionen beizutragen.

Kämmerer Dunker beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder zum vorliegenden Haushaltsplanentwurf.

Nach Ende der Debatte lässt stellv. Vorsitzender Dr. Künnemeyer über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Soziales empfiehlt dem Rat der Samtgemeinde Thedinghausen die vorliegende Haushaltssatzung einschl. –plan für das Haushaltsjahr 2016 unter Berücksichtigung aller Änderungen der Fachausschüsse sowie der Änderungen der Verwaltung lt. vorgelegter Listen und der vg. Änderungen dieses Fachausschusses zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

TOP 7 - Mitteilungen und Anfragen

a) Kämmerer Dunker berichtet, dass dem nächsten SGA/SGR am 04.02.2016 eine Beratungsvorlage i.S. Bankbürgschaft BTE vorgelegt werden wird. Wie in der heutigen Beratung vereinbart worden ist, soll möglichst auch der Geschäftsführer der BTE an der SGA-Sitzung teilnehmen.

TOP 7 - Mitteilungen und Anfragen

b) Auf Nachfrage erklärt Kämmerer Dunker, dass die Höhe der Rücklage der Samtgemeinde zum Jahreswechsel ca. 2.100.000 € betragen hat.

TOP 7 - Mitteilungen und Anfragen

c) Beigeordneter Ehlers weist darauf hin, dass die Jahresergebnisse der Gemeinde Thedinghausen gem. der heutigen Präsentation von den früher von Herrn Dunker genannten Zahlen abweichen.

Herr Dunker sagt zu, dies zu überprüfen und Herrn Ehlers telefonisch zu informieren.

TOP 8 - Einwohnerfragestunde

Entfällt.

Stellv. Vorsitzender Dr. Künnemeyer schließt die öffentliche Sitzung um 20.25 Uhr.

SGBgm. Hesse verlässt die Sitzung.

Tagesordnung:

- 6. Beratung und empf. Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung 2016 einschl. –plan
- DS-Nr. 5.2.17.568, S.2.17.568.M1, S.3.17.M573
- (Ausschuss f. Feuerschutz 01.12.2015, TOP 5;
- Ausschuss f. Umwelt, Wasserwirtschaft, Bau u. Planung 03.12.2015, TOP 4;
- Ausschuss f. Finanzen, Wirtschaft u. Soziales 10.12.2015, **TOP 9**,
- Ausschuss f. Schule, Kultur u. Sport 15.12.2015, TOP 6;
- DS-Nrn. S.2.17.568.M2 (Änderungsliste) wird per E-Mail nachgereicht.)
- HHAenderung 2016.xls

FinanzA 19.01.2016

10

Kurzer Rückblick auf 2015

Ergebnisrechnung	Ist Vorjahr		vorläufig	Abweichung
	2014	Plan 2015	Ist 2015 12.01.2016	
Zusammenfassung				
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.843.751,74	8.117.200,00	7.924.852,81	-192.347,19
Auflösungserträge aus Sonderposten	617.369,71	613.700,00	628.606,54	14.906,54
öffentlich-rechtliche Entgelte	1.876.346,09	1.804.000,00	1.876.290,96	72.290,96
privatrechtliche Entgelte	142.880,51	90.300,00	135.185,28	44.885,28
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	89.687,08	170.600,00	39.042,46	-131.557,54
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	11.546,38	6.200,00	6.040,07	-159,93
sonstige ordentliche Erträge	83.470,04	122.500,00	76.378,87	-46.121,13
Summe ordentliche Erträge	10.665.051,55	10.924.500,00	10.686.396,99	-238.103,01
Aufwendungen für aktives Personal	3.101.097,57	3.514.500,00	3.349.179,70	-165.320,30
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.515.980,28	1.855.700,00	1.615.692,10	-240.007,90
Abschreibungen	1.049.088,26	1.076.700,00	1.120.510,93	43.810,93
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.379,12	23.300,00	15.610,12	-7.689,88
Transferaufwendungen	2.656.490,50	2.867.900,00	2.958.636,13	90.736,13
sonstige ordentliche Aufwendungen	1.066.199,84	1.574.000,00	1.126.064,18	-447.935,82
Summe ordentliche Aufwendungen	9.408.235,57	10.912.100,00	10.185.693,16	-726.406,84
Ordentliches Ergebnis	1.256.815,98	12.400,00	500.703,83	488.303,83

FinanzA 19.01.2016

11

Wesentliche Gründe

- Summe ordentliche Erträge: -238.100 €
 - Zuwendungen...: -192.300 €
- Schlüsselzuweisungen: + 249.000 €
- Umlage Krippen: -547.800 € (im 1. Q. 2016)
- Kostenerstattungen: -131.500 €
- Erstattung Personal-Pool Krippen sowie Verw.-Kosten AZV im 1. Q. 2016

Wesentliche Gründe

- Summe ordentl. Aufwendungen: -726.400 €
- Personalkosten: -165.300 €, davon Zuführung Pensionsrückstellungen: -84.600 €
- Aufwand Sach-/Dienstleistungen: -240.000 €
- Sonstige ordentl. Aufwand: -447.900 €, davon rd. 340.000 € Erstattung an Gemeinden (Krippen)

Kurzer Rückblick auf 2015

Finanzrechnung	Ist Vorjahr 2014	Plan 2015	vorläufig Ist 2015 12.01.2016	Abweichung
Zusammenfassung				
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.840.275,59	8.117.200,00	7.927.575,24	-189.624,76
Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.872.491,13	1.804.000,00	1.888.535,33	84.535,33
Privatrechtliche Entgelte	144.232,95	90.300,00	144.194,28	53.894,28
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	105.415,54	170.600,00	94.762,53	-75.837,47
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	9.934,01	5.000,00	4.381,04	-618,96
sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	85.340,05	84.800,00	88.040,53	3.240,53
Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.057.689,27	10.271.900,00	10.147.488,95	-124.411,05
Auszahlungen für aktives Personal	3.107.656,39	3.429.900,00	3.297.457,64	-132.442,36
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für ge	1.578.528,05	1.855.700,00	1.668.095,19	-187.604,81
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	17.630,28	23.300,00	17.643,36	-5.656,64
Transferauszahlungen	2.669.266,36	2.867.900,00	2.968.701,29	100.801,29
sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.045.490,21	1.574.000,00	1.081.830,18	-492.169,82
Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.418.571,29	9.750.800,00	9.033.727,66	-717.072,34
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.639.117,98	521.100,00	1.113.761,29	592.661,29

FinanzA 19.01.2016

14

Kurzer Rückblick auf 2015

Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	770.174,97	113.300,00	167.139,98	53.839,98
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.115.088,30	1.954.300,00	1.188.368,92	-765.931,08
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.344.913,33	-1.841.000,00	-1.021.228,94	819.771,06
Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	294.204,65	-1.319.900,00	92.532,35	1.412.432,35
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von	35.835,57	567.000,00	0,00	-567.000,00
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Kredit	266.289,82	275.900,00	253.295,97	-22.604,03
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-230.454,25	291.100,00	-253.295,97	-544.395,97
Finanzmittelbestand	63.750,40	-1.028.800,00	-160.763,62	868.036,38
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	4.026,58	0,00	-26.982,88	-26.982,88
Saldo der Finanzrechnung	67.776,98	-1.028.800,00	-187.746,50	841.053,50

FinanzA 19.01.2016

15

Schuldenübersicht

- in Euro -

	Stand 31.12.2014	Tilgung	Neuaufnahmen	Stand 31.12.2015	insgesamt
<u>Abwasserzweckverband</u>					
Bund	0,00	0,00		0,00	
Kreditmarkt	3.080.946,64	306.985,05	0,00	2.773.961,59	2.773.961,59
<u>Samtgemeinde Thedinghausen</u>					
Kreis	1.088.000,00	155.350,00	0,00	932.650,00	
Kreditmarkt	411.646,20	93.406,96	0,00	318.239,24	1.250.889,24
<u>Gemeinde Bländer</u>					
Kreditmarkt	0,00	0,00		0,00	0,00
<u>Gemeinde Erminghausen</u>					
Kreditmarkt	0,00	0,00		0,00	0,00
<u>Gemeinde Riede</u>					
Kreditmarkt	182.600,00	8.800,00		173.800,00	173.800,00
<u>Gemeinde Thedinghausen</u>					
Kreditmarkt	0,00	0,00		0,00	0,00

FinanzA 19.01.2016

16

Änderungsvorschläge

- HHÄnderung 07 2016.xls
- Seiten 1 bis 4 wie Einladung
- Aber eine Änderung: Verlustausgleich BTE
Auf der Gesellschafterversammlung am
11.01.2016 wurde das voraussichtliche
Ergebnis 2015 sowie der Erfolgsplan 2016 –
2018 vorgestellt.

FinanzA 19.01.2016

17

Verlustausgleich BTE

Jahr	Fehlbetrag BTE Finanzplanung	Verlustausgleich SG			Erhöhung um
		20%	Plan	Entwurf 2016	
2014	341.150,05	27.783,74	29.000,00		
2015	372.000,00	68.230,01	68.600,00		
2016	420.500,00	74.400,00		57.600,00	16.800,00
2017	407.500,00	84.100,00		57.600,00	26.500,00
2018	407.500,00	81.500,00		57.600,00	23.900,00
2019		81.500,00		57.600,00	23.900,00

Das voraussichtlichen Ergebnis 2015 (Prognose) wurde von der Geschäftsführung erläutert.
Eine Mitteilungsvorlage für den SGA wurde bereits gefertigt.

FinanzA 19.01.2016

18

Änderungsvorschläge

- **Umbaumaßnahme der gemeindeeigenen Wohnung in Emtinghausen Schulstr. 25, zur Erweiterung der Krippe der Werder Wichtel**
- Gesamtkosten: 64.220,40 €
- Zuschuss Land: 18.451,08 €
- Zuschuss Landk.: 22.884,66 €
- Noch zu leisten in 2016:
- Emtinghausen: 5.953,83 € (Dachdämmung)
- Werder Wichtel: 16.930,83 €

FinanzA 19.01.2016

19

Änderungsvorschläge

- Ratsinformationssystem
- Die in 2015 genehmigte überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 15.900 € konnte nicht nach 2016 übertragen werden und ist daher neu zu veranschlagen.

Änderungsvorschläge

- Die in der vorliegenden Änderungsliste aufgeführten Änderungsvorschläge der Ausschüsse sowie der Verwaltung sind in den nachfolgenden Zahlen der Samtgemeinde bereits berücksichtigt.

Ergebnishaushalte 2016

Übersicht der Mitgliedsgemeinden-2016

Ergebnishaushalte	Blender	Emtinghausen	Riede	Thedinghausen	Samtgemeinde	Summe
Entwurf 2016	28.12.2015	23.11.2015	28.12.2015	14.01.2016	14.01.2016	
Summe ordentliche Erträge	2.753.100	1.500.800	2.915.200	8.868.300	11.107.000	27.144.400
Summe ordentliche Aufwendungen	2.728.700	1.535.300	3.062.300	9.042.000	11.008.700	27.377.000
Ordentliches Ergebnis (ohne Pos. 20)	24.400	-34.500	-147.100	-173.700	98.300	-232.600
außerordentliche Erträge	21.400	0	100	438.000	114.900	574.400
außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
außerordentliches Ergebnis (ohne Pos)	21.400	0	100	438.000	114.900	574.400
Jahresergebnis 2016 Entwurf	45.800	-34.500	-147.000	264.300	213.200	341.800
Änderungen:						0
Ertrag						0
Aufwand						0
	45.800	-34.500	-147.000	264.300	213.200	341.800
Planergebnis 2017	44.300	-9.600	-64.700	210.200	223.900	404.100
Planergebnis 2018	58.600	2.100	-134.700	275.100	489.500	690.600
Planergebnis 2019	17.300	-13.000	-124.500	169.000	713.000	761.800
Summe Finanzplanung 2017 - 2019	120.200	-20.500	-323.900	654.300	1.426.400	1.856.500
2016 - 2019	166.000	-55.000	-470.900	918.600	1.639.600	2.198.300

FinanzA 19.01.2016

22

Fazit:

- Der Ergebnishaushalt der Samtgemeinde schließt mit einem positiven Ergebnis von rd. 213.200 € ab.
- Die Entwürfe der Ergebnishaushalte der Mitgliedsgemeinden Emtinghausen und Riede weisen negative Summen aus.

FinanzA 19.01.2016

23

Finanzhaushalte 2016

Finanzhaushalte	Blender	Emtinghausen	Riede	Thedinghausen	Samtgemeinde	Summe
	Entwurf 2016 28.12.2015	Entwurf 2016 23.11.2015	Entwurf 2016 28.12.2015	Entwurf 2016 14.01.2016	Entwurf 2016	
Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres 2015	197.759,71	548.743,40	375.874,41	2.868.221,69	2.298.558,41	6.289.158
Saldo Finanzplan 2015						0
vorl. Saldo der Finanzrechnung 2015	448.565	61.289	186.900	735.029	-187.747	1.245.037
voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres 2015	646.325	610.033	562.774	3.604.251	2.110.812	7.534.194
					14.01.2016	
Entwurf Finanzplan 2016	47.800	-5.200	-123.300	-295.200	-1.714.300	-2.090.200
Haushaltsreste aus Vorjahren	-7.100	0	0	-129.700	-543.100	-679.900
						0
Änderungsliste Einzahlungen						0
Änderungsliste Auszahlungen						0
Zwischensumme Geldmittel	687.025	604.833	439.474	3.179.351	-146.588	4.764.094
Kreditaufnahme 2016					500.000	500.000
Entwurf Finanzplan 2017	56.100	-37.100	-36.300	253.600	-2.857.100	-2.620.800
Entwurf Finanzplan 2018	173.200	37.300	-27.500	435.300	-834.900	-216.600
Entwurf Finanzplan 2019	23.900	20.400	-73.200	285.200	244.900	501.200
Stand 31.12.2019	940.225	625.433	302.474	4.153.451	-3.093.688	2.927.894

FinanzA 19.01.2016

24

Haushaltsreste aus 2015

- Gesamtbetrag 543.067,52 €
- Die wesentlichen Beträge:
- 12601.0610000 (Fahrzeuge): 244.042,10 €
- 36505.0040012 (Krippenbau Riede): 240.500 €

FinanzA 19.01.2016

25

Wesentliche Investitionen (>= 100.000)

2.120.400 € von 2.703.800 €

Samtgemeinde - Investitionen / Zuschüsse 2016				2016 - FP 2017	2016 - FP 2018	2016 - FP 2019
GKZ	Produkt	Produktbez	ansatz_2015	2016 - Ansatz	VE	
amt	fbkontonr	kontobez			2017	2018
	projekt	projektbez	Begründung 2016			
7	11108	Zentrale Dienste	0	205.400	857.200	
	0292000	Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebs	Erweiterung Packhaus		108.400	
	Auszahlung					0
	7824000					
7	12601	Freiwillige Feuerwehr	240.000	495.400	250.000	
	0003				250.000	
	0610000	Fahrzeuge	1. 240.000,00 € (Fw.Fahrzeuge Wulmstorf/Morsum) + 260.000,00 Altersbedingte Ersatzbeschaffung LF 8 (Ausnahmegenehmigung für Schwerpunktfw.) 2. geändert Änderung der Verwaltung im FinanzWisoA am 19.01.2016 von 490.000 +5.400 € neu 495.400 € (für KWL Ausschreibung)		250.000	
	Auszahlung					
	7831100					

FinanzA 19.01.2016

26

Wesentliche Investitionen

7	36505	Krippenbau Riede	300.000	409.600	0	
	0003				0	
	0040012	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	Zuschüsse Land Kreis für Baukosten 169.188 240.408 = 409.594 für Ausstattung 10.412 14.794 = 25.206 Summe = 179.600 255.200 = 434.800		0	
	Auszahlung					
	7812000					
7	53801	Abwasserbeseitigung	100.000	200.000	200.000	
	0342000	Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	Der zunächst gemeldete Betrag wurde von 100.000 € auf 200.000 € erhöht. Gleichzeitig der bei 53801.0342000.507 (Druckrohrleitung) zunächst gemeldete Betrag um 200.000 € reduziert.		200.000	
	Auszahlung				200.000	
	7872000					
	504	Erneuerungsmaßnahmen				
7	53801	Abwasserbeseitigung	450.000	810.000	1.030.000	
	0004				470.000	
	0342000	Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	1. Sanierungsmaßnahmen 200.000,00 € Der im Entwurf veranschlagte Betrag von 200.000 € ist bei 53801.0342000.504 (Erneuerungsmaßnahmen) zu veranschlagen. 2. BA Nr. 1 - Neubau Abwassertransportleitung Emtinghausen-Eißel Baukosten 735.000,00 Ingenieurkosten ca. 75.000,00 €. Vorstellung erfolgt im Fachausschuss am 03.11.2015		0	
	Auszahlung					
	7872000					
	507	Druckrohrleitung				

FinanzA 19.01.2016

27

Wesentliche Investitionen

>= 50.000 € (=293.600 €)

7	12601	Freiwillige Feuerwehr	70.000	50.000	650.000
	0004				300.000
	Auszahlung	0252000 Gebäude und Aufbauten für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	Planung FWGH Emtinghausen / Bahlum (zunächst geschätzte Gesamtkosten 700.000 €)		0
	7821000				
7	12601	Freiwillige Feuerwehr	87.700	77.100	75.000
	0003				75.000
	Auszahlung	0750000 Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer (auch	1. entsprechend Bedarfsmeldung 2. geändert unter Änderung der Verwaltung im FinanzA am 19.01.2018 von 75.000 € - 600 € auf 76.000 € (für Inventar FWGH Einste) + 1.500 für 12 Tische FF Thed. aus 2015 neu = 77.100 €		75.000
	7831200				
7	21601	Gudewill-Schule Thedinghausen, Oberschule mit gymnasialem Angebot	79.000	66.500	5.000
	0010				5.000
	Auszahlung	0720000 Betriebs- und Geschäftsausstattung (über 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer)	14.000 € 2x Whiteboard 38.000 € Mobiliar zur Ausstattung des Chemie/Physik Raumes inkl. Verkabelung Besmer (erneute Bereitstellung da die Maßnahme aus Zeitgründen nicht realisiert werden konnte) 14.500 € Kochkessel für Mensaküche 2.000 € Ersatzbeschaffung (Rel)		5.000
	7831100				
7	36506	Krippenbau Thedinghausen	0	50.000	484.000
	0003				0
	Auszahlung	0042000 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände			0
	7812000				484.000
					0
7	53801	Abwasserbeseitigung	30.000	50.000	50.000
					50.000
	Auszahlung	0342000 Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen			50.000
	7872000				
	503	Grundstücksanschlüsse			

FINANZA 19.01.2018

28

Wesentliche Zuschüsse / Zuweisungen

Samtgemeinde - Investitionen / Zuschüsse 2016				2016 - FP 2017	
				2016 - FP 2018	
				2016 - FP 2019	
GKZ	Produkt	Produktbez			
amt	projekt	projektbez	ansatz_2015	2016 - Ansatz	
			Begründung 2016	VE 2017	
				VE 2018	
7	36505	Krippenbau Riede	0	179.600	0
	0003				0
	2111100	Sonderposten aus			0
	Einzahlung	Investitionszuweisungen und-zuschüsse			0
	6811000	Land			
7	36505	Krippenbau Riede	0	255.200	0
	0003				0
	2111200	Sonderposten aus			0
	Einzahlung	Investitionszuweisungen und-zuschüsse			0
	6812000	Gemeinden (GV)			

FinanzA 19.01.2018

29

Beschlussvorschlag:

- Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Soziales empfiehlt dem Rat der Samtgemeinde Thedinghausen, die vorliegende Haushaltssatzung einschl. –plan für das Haushaltsjahr 2016 unter Berücksichtigung aller Änderungen der Fachausschüsse sowie der Änderungen der Verwaltung lt. beigefügter Liste zu beschließen und der vg. Änderungen in diesem Fachausschuss.